

Stadt Heidelberg

AntragNr.:
0 0 3 8 / 2 0 2 2 / A N

Antragsteller: SPD
Antragsdatum: 08.03.2022

Federführung:
Dezernat V, Kulturamt

Beteiligung:

Betreff:

**Erinnerung an NS-Unrecht aufrechterhalten!
Anbringung einer Gedenktafel am Palais Boisserée**

Antrag

Beratungsfolge:

| Gremium: | Sitzungstermin: | Behandlung: | Beratungsergebnis: | Handzeichen: |
|----------------------------------|-----------------|-------------|--------------------|--------------|
| Gemeinderat | 17.03.2022 | Ö | | |
| Bezirksbeirat Altstadt | 22.06.2022 | Ö | | |
| Ausschuss für Kultur und Bildung | 30.06.2022 | Ö | | |
| Gemeinderat | 20.07.2022 | Ö | | |

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Antrag Nr.: 0038/2022/AN

Briefkopf des Antragstellers:



Sozialdemokratische Partei Deutschlands Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg

**Herrn Oberbürgermeister
Prof. Dr. Eckart Würzner
Rathaus
69117 Heidelberg**

Prof. Dr. Anke Schuster, Fraktionsvors.
Mathias Michalski, stellv. Vorsitzender
Sören Michelsburg, stellv. Vorsitzender
Karl Emer
Johannah Illgner
Dr. Monika Meißner
Adrian Rehberger

Marktplatz 10
69117 Heidelberg

06221/5847150
06221/584647150

geschaeftsstelle@spd-
fraktion.heidelberg.de

www.spd-fraktion-heidelberg.de

08.03.2022

Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderats beantragen die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg im öffentlichen Teil die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Erinnerung an NS-Unrecht aufrechterhalten! | Anbringung einer Gedenktafel am Palais Boissérée

Die Verwaltung wird aufgefordert,

in Abstimmung mit der Universität Heidelberg am Standort des Germanistischen Seminars der Universität, dem Palais Boissérée, eine Gedenktafel anzubringen mit dem Hinweis auf die dortige Unterbringung der ehemaligen Außendienststelle der Geheimen Staatspolizei (Gestapo) in Heidelberg in den Jahren 1933 – 1937.

Begründung:

Das Palais Boisserée diente 1933-1937 als Sitz der Polizeidirektion und der Heidelberger Außenstelle der Geheimen Staatspolizei (Gestapo) Karlsruhe. Aus den Heidelberger Adressbüchern ergibt sich, dass die Außenstelle der Gestapo in Heidelberg von Johann Oettinger geleitet wurde.

Durch Gedenktafeln hegen wir eine wichtige Erinnerungskultur. Daher bitten wir die Verwaltung um Anbringung einer Gedenktafel am Palais Boisserée, dem heutigen Germanistischen Seminar, Hauptstraße 207-209 in Abstimmung mit der Universität Heidelberg anzubringen.

g e z e i c h n e t S P D - F r a k t i o n